

WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT IN EINEM JOB GEHT NICHT.

DOCH.

Finden Sie es heraus bei Fraunhofer.

DAS FRAUNHOFER IOSB ERFORSCHT UND ENTWICKELT BILDGEBENDE SENSORSYSTEME, DIE DEN MENSCHEN BEI DER WAHRNEHMUNG SEINER UMWELT UND DER INTERAKTION UNTERSTÜTZEN. VERSTÄRKEN SIE UNS AM STANDORT ETTLINGEN ALS

WISSENSCHAFTLERIN/WISSENSCHAFTLER IM BEREICH COMPUTER VISION

Sie lieben konzeptionelle Fragestellungen ebenso wie elegante Softwarelösungen und möchten den State of the Art in Sachen automatisierte Bild- und Videoauswertung mit vorantreiben? Sie sind ein Teamplayer, der aber auch gern eigenständig harte Nüsse knackt, und streben eine Promotion an? Überdies scheuen Sie sich nicht, auch in Projekten mitzuarbeiten, die der Bundeswehr zugutekommen?

Dann bewerben Sie sich bei uns und ergreifen Sie die Chance, im dynamischen Forschungsumfeld eines renommierten Instituts zur/zum gefragten Bild- und Videoauswertexpertin / -experten zu werden.

Intelligente Videoüberwachung, automatisierte Mobilität und das Durchsuchen von Bild- und Videodaten sind zentrale Herausforderungen aktueller Forschung. Allen gemeinsam ist die zugrundeliegende Fähigkeit, Bild- und Videodaten semantisch zu behandeln und zu verstehen. Mit dieser Aufgabe beschäftigen wir uns in der Forschungsgruppe "Semantische Videoanalyse", die in der Abteilungs Objekterkennung (OBJ) angesiedelt ist.

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Umsetzung von Machine/Deep Learning Verfahren und der dazugehörigen Werkzeuge mit dem Ziel, die Transparenz, Integration von neuem Wissen und Erklärbarkeit im Anwendungsbereich Surveillance zu steigern

- Eigenverantwortliche Verwertung der Forschungsergebnisse im Rahmen einer Promotion
- Mitarbeit an Auftrags-FuE-Projekten (darunter solche mit wehrtechnischem Charakter)
- Aktive Mitwirkung an der Weiterentwicklung abteilungsinterner Software- und Demonstrationsplattformen

Was Sie mitbringen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) der Informatik oder vergleichbarem Studiengang
- Nachweisbare Kenntnisse in den Programmiersprachen C++ und Python
- Gute analytische Fähigkeiten und die Bereitschaft, sich schnell und selbstständig in neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten
- Die Fähigkeit, Ergebnisse im wissenschaftlichen Umfeld überzeugend zu präsentieren
- Entdeckergeist und Beharrlichkeit

Im Idealfall haben Sie zudem bereits Erfahrung in der Anwendung maschineller Lernverfahren auf Fragestellungen der automatisierten Bild- und Videoauswertung sowie im Umgang mit gängigen Deep Learning Frameworks (pyTorch, TensorFlow im Linux-Umfeld) gesammelt.

Was Sie erwarten können

- Eine abwechslungsreiche, spannende Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Forschung und Anwendung, zwischen Gegenwart und Zukunft
- Großen Freiraum zur wissenschaftlichen Entfaltung und zum selbstbestimmten Vorantreiben von Themen und Projekten
- Ein motiviertes Team, das sich durch seine interdisziplinäre Zusammensetzung gegenseitig inspiriert
- Eine exzellente technische Ausstattung auf dem Stand der Technik
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten

Zur Institutsphilosophie gehört, verschiedene Entwicklungspfade zu ermöglichen und so individuelle Karrierechancen und -wege in der Wissenschaft wie auch in der Wirtschaft zu eröffnen. Sie werden im Rahmen unseres Personalentwicklungskonzepts systematisch gefördert. Einerseits profitieren Sie vom typischen Fraunhofer-Profil, das grundlagenorientierte Forschung ebenso einschließt wie den praktischen Einsatz neu entwickelter Technologien in konkreten Anwendungsdomänen, und andererseits vom breiten Kompetenzspektrum speziell des Fraunhofer IOSB, das die komplette Kette von der Optronik über die Sensordatenauswertung bis zum Engineering sicherer und nutzeradäquater Systeme abdeckt.

Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Eine Verlängerung wird angestrebt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir weisen darauf hin, dass die gewählte Berufsbezeichnung auch das dritte Geschlecht miteinbezieht.

Die Fraunhofer-Gesellschaft legt Wert auf eine geschlechtsunabhängige berufliche Gleichstellung.

Fraunhofer ist die größte Organisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege.

Das Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB ist mit rund 700 Mitarbeitenden an fünf Standorten eines der größten Fraunhofer-Institute. Unser Kompetenzspektrum reicht von der Physik über die Informatik bis zu Geo- und Ingenieurwissenschaften - in diesen Bereichen machen wir aus neuesten Erkenntnissen Innovationen. Wissenschaftliche und technologische Exzellenz gehören dabei ebenso zu unserer DNA wie Kundenorientierung und Verlässlichkeit gegenüber unseren Auftraggebern aus Wirtschaft und Behörden.

Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gerne:

Herr Dr.-Ing. David Münch

Telefon +49 7243 992-176

Herr Dr. rer. nat. Michael Arens

Abteilungsleiter Objekterkennung

Telefon +49 7243 992-147

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte mit allen erforderlichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum 28.02.2020.

<http://www.iosb.fraunhofer.de>

Kennziffer: **IOSB-2020-16**

Bewerbungsfrist: **28.02.2020**

[Zurück](#)

[Bewerben](#)

© Fraunhofer-Gesellschaft [Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutzerklärung](#)